

Name (Person)

Grünberg, Walter

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/1140154370>

Lebensdaten (kurz)

1906-1943

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Prähistoriker
Bauhistoriker

Gesellschaftsstand

Akademiker
Bürgertum

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Protestantismus

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit
Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum
1906-10-02

Geburtsort

[Muldenhammer-Hammerbrücke](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1943-07-25

Sterbeort

[Belgorod \(Bjelgorod\)](#)

Schriftprobe

Abbildung

Ygg. Nr.		
6163		
28. NOV. 1934		

Marburg, 27. Nov. 1934.

Ihre Anrede für Direktor!

Ich danke Ihnen herzlich für Ihren Brief, in dem Sie mir anbieten, im Institut übernommen zu werden. Ruff zum ersten Mal in die Anweisung und werde also am Donnerstag in Frankfurt ankommen, sofern Sie mit mir nicht noch abspazieren.

Vielle Grüße auf an Ihre hochverehrte Frau Gemahlin

Ihre ergebener
Walter Grunberg.

Frau Treusch

zum

h

Frau Treusch verständigt

28.11.34

Gschwender

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1708509>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Fachhochschulstudium

Ausbildungsangabe

Studium zum Bauingenieur

von

1928

bis

1931

Ort

[Dresden](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Technische Hochschule Dresden \(1890-1961\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1931

bis

1931

Ort

[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Studienfächer

Archäologie

Architekturgeschichte

Art der Ausbildung

Fachhochschulstudium

von

1931

bis

1932

Ort

[Berlin-Charlottenburg](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Technische Hochschule Berlin. Außeninstitut Berlin-Charlottenburg](#)

Studienfächer

Architektur

Architekturgeschichte

Art der Ausbildung

Fachhochschulstudium

von

1932

bis

1933

Ort

[Dresden](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Technische Hochschule Dresden \(1890-1961\)](#)

Studienfächer

Architektur

Architekturgeschichte

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1933

bis

1938

Ort

[Marburg an der Lahn](#)

Hochschule/Schule/Institution

Philipps-Universität Marburg

Studienfächer

Architekturgeschichte
Geologie
Prähistorische Archäologie
Vorderasiatische Archäologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1937

Abschluss-Ort

Marburg an der Lahn

Hochschule (Abschluss)

Philipps-Universität Marburg

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Grabfunde der jüngeren und jüngsten Bronzezeit in Sachsen

Betreuer/in

Merhart, Gero von (1886-1959)

Militärdienst

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

Militärischer Rang

Soldat

von

1940-05-27

Beschreibung

1940 zur Wehrmacht eingezogen, nach kurzer Ausbildung zum Zollgrenzschutz versetzt. Bald darauf Beurlaubung für die Vorbereitung der Drucklegung seiner Dissertation.

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

Ort

Belgorod (Bjelgorod)

von
1943

bis
1943-07-25

Beschreibung
Nordöstlich von Belgorod gefallen.

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung
Wissenschaftliche Hilfskraft

Beschäftigungsangabe
Hilfskraft als Vorrübergehende Beschäftigung für Studenten für den Landespfleger

von
1936

bis
1937

Ort der Anstellung
Dresden

Arbeitgeber (Institution)
Staatliches Museum für Mineralogie und Geologie Dresden (1937-2009)

Art der Beschäftigung
Wissenschaftliche Hilfskraft

Beschäftigungsangabe
Prähistorische Abteilung bei Georg Bierbaum

von
1937-10

bis
1938-03-31

Ort der Anstellung
Dresden

Arbeitgeber (Institution)

Staatliches Museum für Mineralogie und Geologie Dresden (1937-2009)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche Hilfskraft

von

1938-04-01

bis

1941-11-30

Ort der Anstellung

Dresden

Arbeitgeber (Institution)

Staatliches Museum für Mineralogie und Geologie Dresden (1937-2009)

Art der Beschäftigung

Abteilungsleiter/in

Beschäftigungsangabe

Leiter der Außenstelle Litzmannstadt

von

1941-12-01

bis

1943

Ort der Anstellung

Łódź (dt. Lodz)

Arbeitgeber (Institution)

Wartheland. Landesamt für Vorgeschichte

Art der Beschäftigung

Kustos / Kustodin

von

1941-12-01

bis

1943

Ort der Anstellung

Łódź (dt. Lodz)

Arbeitgeber (Institution)

[Museum für Vorgeschichte \(Litzmannstadt\)](#)

Art der Beschäftigung

Assistent/in

von

1936

bis

1937

Ort der Anstellung

[Marburg an der Lahn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Hessen. Landesamt für Kulturgeschichtliche Bodenalertümer \(-1967\)](#)

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

von

1933

bis

1935

Ort der Forschung

[Dresden-Coschütz](#)

In Zusammenarbeit mit

[Kersten, Walter \(1907-1944\)](#)

[Bierbaum, Georg \(1889-1953\)](#)

[Kleemann, Otto \(1911-1996\)](#)

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1930

bis (Ende Mitgliedschaft)

1943

Bemerkungen (Mitgliedschaft)

Wegen häufiger Wohnortwechsel und nicht gezahlter Mitgliedsbeiträge verlor er vor 1937 kurzzeitig die Mitgliedschaft.

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistischer Deutschen Studentenbund \(NSDStB\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1930

bis (Ende Mitgliedschaft)

1933

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Sturmabteilung \(SA\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1933

bis (Ende Mitgliedschaft)

1934

Verhältnis zu

hat/war

war befreundet mit

Name

[Hundt, Hans-Jürgen \(1909-1990\)](#)

bis

1943

Topographische Beziehung

[Marburg an der Lahn](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Merhart, Gero von \(1886-1959\)](#)

bis

1937

Topographische Beziehung

[Marburg an der Lahn](#)

hat/war

war Studienkollege/in von

Name

[Rest, Walter \(1911-1942\)](#)

[Haevernich, Thea Elisabeth \(1899-1982\)](#)

[Lucke, Wolfgang \(1913-1942\)](#)

[Sangmeister, Edward \(1916-2016\)](#)

von

1933

bis

1938

Topographische Beziehung

[Marburg an der Lahn](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Kleemann, Otto \(1911-1996\)](#)

[Kersten, Walter \(1907-1944\)](#)

von

1933

bis

1934

Topographische Beziehung

[Dresden-Coschütz](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Bersu, Gerhard \(1889-1964\)](#)

[Rest, Walter \(1911-1942\)](#)

[Lucke, Wolfgang \(1913-1942\)](#)

Topographische Beziehung

[Wittnauer Horn](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Bierbaum, Georg \(1889-1953\)](#)

von

1938

bis

1941

Topographische Beziehung

[Dresden](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-600

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit:1934-1940

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-600>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

HJH 038

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit H.-J. Hundt, 1939.

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Grünberg, W. 1906- 1943. \(1943\). Die Grabfunde der jüngeren und jüngsten Bronzezeit im Gau Sachsen. de Gruyter.](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[K. Müller-Kelwing / G. Lupfer \(Hrsg.\), Zwischen Kunst, Wissenschaft und Politik. Die Staatlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in Dresden und ihre Mitarbeiter im Nationalsozialismus \(Wien, Köln, Weimar 2020\).](#)

Seitenzahl(en)

318-319

Kommentar

K. Müller-Kelwing, Walter Grünberg.

Mit Link zum Digitalisat.

Weitere Informationen**Link**

<https://zenon.dainst.org/Search/Results?lookfor=Gr%C3%BCnberg%2C+Walter&type=AllFields&submit=Suchen>

Kommentar

Publikationen von und über Walter Grünberg (Zenon).